

# Inhalt

## Einleitung: NS-Architektur:

<b>Der Umgang mit brisanten Bauzeugnissen</b> .....	9
Universelle architektonische Charakteristika .....	9
Facetten der NS-Architektur .....	10
Der neoklassizistische Zeitgeist .....	12
Das „Corporate Design“ der NS-Bauwerke .....	14
Versatzstücke vergangener Bauepochen .....	14
Der lange Schatten des NS-Regimes .....	15

## 1. Partei-, Prestige- und Verwaltungsgebäude:

<b>Ausdruck der NS-Weltanschauung</b> .....	21
Berlin: Die verhinderte „Welthauptstadt“ .....	21
Die Neue Reichskanzlei (nicht mehr vorhanden): Einziger vollausgereifter Repräsentationsbau ...	23
Das Reichsluftfahrtministerium (RLM): Eines der größten Verwaltungsgebäude der Welt .....	34
Das Olympiastadion im Reichssportfeld: Nicht imposant genug .....	37
München: Die „Hauptstadt der Bewegung“ .....	47
Der „Führerbau“: Heute Staatliche Hochschule für Musik und Theater .....	48
Der „Verwaltungsbau der NSDAP“: Erfolgreich neutralisiert .....	50
Der Münchner Königsplatz: Ein zentraler Ort wird zur „Problemzone“ .....	52
Die Reste des „Ehrentempels“: Unberührte Biotope in der Großstadt .....	54
Das „Haus der Deutschen Kunst“: Einziges NS-Kunstmuseum mutiert zum internationalen Kunsttempel .....	57

Verwaltungsgebäude des Luftgaukommandos VII: Nach dem Krieg „PX-Laden“ der US-Besitzer .....	60
Oberfinanzdirektion München: Der Reichsadler ist geblieben .....	62
Das Nürnberger Reichsparteitagsgelände: Steinerne Monumente einer „Gedächtnislandschaft“ ...	62
Das Zeppelinfeld: Mahnmal „erweiterter Architektur“ .....	67
Das Deutsche Stadion: Altlasten im „Silbersee“ .....	71
Die „Große Straße“: Heute ein öder Parkplatz .....	72
Die Luitpoldarena: Nach und nach abgetragen .....	73
Das Märzfeld: Einst Manövergelände .....	73
Die Kongresshalle: Steinernes Monument der NS-Zeit .....	74
Ausstellung „Faszination und Gewalt“: Axialität als wesentliches Element .....	76
Transformatorstation: Seit 2006 ein Fast-Food- Restaurant .....	77
Weimar: Vorreiterrolle beim Aufstieg der NSDAP .....	80
Gauforum Weimar: Die Sowjets führten Bauarbeiten zu Ende .....	81
Bau des Reichsstatthalters und der Gauleitung: Glockenturm nicht vollendet .....	87
Bau der Deutschen Arbeitsfront (DAF): In der DDR-Zeit Internatsgebäude .....	87
Bau der Gliederungen der NSDAP: Heute Thüringer Landesverwaltungsamt .....	88
Halle der Volksgemeinschaft: Radikale Wandlung zum Einkaufszentrum .....	88
Kreishaus: Strenge Linienführung .....	88

Ärztehaus: Typische Bildmomente der NS-Zeit .....	92
Augsburg: Das Gauforum, das in der Planung stecken blieb .....	94
Stadttheater: Hitler selbst saß im Publikum .....	94
Reichsbahndirektion: Gedrungener Verwaltungsbau .....	95
Dresden: Hochfliegende Pläne .....	97
Verwaltungsgebäude Luftgaukommando IV: Attribute des Neoklassizismus .....	97
Linz: Hitlers Visionen für seine „Führerstadt“ .....	100
Brückenkopfgebäude: Monumentale Retro-Architektur .....	100
Nibelungenbrücke: Modellattrappen landeten in der Donau .....	101

## 2. Weihe-, Ehren- und Kultstätten:

<b>Hinterlassenschaften des NS-Totenkultes</b> .....	105
München: Alle Spuren getilgt .....	105
Das Ehrenmal an der Feldherrnhalle .....	105

Heidelberg: Orte des Gedenkens .....	108
Der Ehrenfriedhof .....	108
Die Thingstätte .....	108
Weimar: Vergessene Kultstätte .....	111
Die Nietzsche-Gedächtnishalle .....	111

## 3: Industrie- und Versorgungsbauten: Modern und effizient .....

Hannover: Heute gewerbliche Nutzfläche .....	113
U-Boot-Halle der Hannoverschen Maschinenbau AG (Hanomag) .....	113
Leipzig: Nur das Vorderteil blieb erhalten .....	114
Messehalle 2 .....	114
Wien: Geplantes Wirtschaftstor in den Osten .....	115
Getreidespeicher im Alberner Hafen .....	115

## 4: Wohnbauten: Vorrang für „Heimatschutzarchitektur“ .

Stuttgart: Gegenmodell zur Weißenhofsiedlung .....	118
Kochenhofsiedlung .....	119

Augsburg: NS-Mustersiedlungen im Stil der „Heimatschutzarchitektur“ .....	121	Tiefbunker Gesundbrunnen .....	153
Arbeiterreihenhäuser .....	121	Geschützturm (Flakturm) Humboldtthain .....	154
Wien: Reihenhäuser in Reih und Glied .....	123	Fichtebunker in Kreuzberg .....	155
Fasangartensiedlung .....	123	Dresden: Nicht in das Bunkerbauprogramm einbe- zogen .....	157
Linz: Solider Wohnraum für die „Volksgenossen“ .....	124	Hochbunker im Goehle-Werk .....	157
„Führersiedlung“/Harbachsiedlung .....	126	Frankfurt am Main: Rund 50 Hochbunker im Stadtgebiet errichtet .....	158
Siedlung Kleinmünchen .....	127	Bunker Schmidtstraße/Frankenallee .....	158
Frankfurt am Main: „Altstadtgesundung“ mit der Abrissbirne .....	128	Bunker Herxheimerstraße .....	160
Hainer Hof .....	128	Bunker am Gemeindegarten .....	160
<b>5: Kasernen: Spiegel architektonischen Stilwillens</b> .....	131	Hamburg: Gutschows Konzepte .....	160
Hannover: Von der Wehrmacht zur Bundeswehr .....	131	Rundturm-Bunker des Typs Zombeck .....	161
Generalkommando des XI. Armeekorps der Wehrmacht: Von der Wehrmacht zur Bundes- wehr .....	132	Geschützturm auf dem Heiligengeistfeld .....	161
Wien: Getilgte Vergangenheit .....	132	Geschützturm in Wilhelmsburg .....	164
Die Waffen-SS-Kaserne Schönbrunn .....	132	Hannover: Kompakte Betonblöcke .....	167
Unter Verschluss: Das Offizierskasino .....	136	Hochbunker Welfenplatz/Celler Straße .....	168
<b>6: Konzentrationslager:</b>		Hochbunker Tonstraße .....	168
<b>Exponierte Rolle in der Erinnerungskultur</b> .....	139	Koblenz: Im Stadtbild kaum noch erkennbar .....	168
Flossenbürg: Notwendiger Vermittlungsstandort .....	140	Bunker am Friedrich-Ebert-Ring .....	169
KZ Flossenbürg .....	140	Köln: NS-Hinterlassenschaften	
Buchenwald: „Pompeji der Neuzeit“ .....	140	in der Rheinmetropole .....	169
KZ Buchenwald .....	140	Rundturm-Bunker des Typs „Winkel-Turm“ .....	170
<b>7: Bunkeranlagen: Vielfältige Formen der Nachnutzung</b> ..	143	Hochbunker Marktstraße .....	171
Aachen: Vom Schutzraum zum Musikbunker .....	147	Hochbunker Helenenwallstraße .....	172
Hochbunker Goffartstraße .....	147	Linz: NS-Zeugen aus Beton .....	173
Hochbunker Wittekindstraße .....	147	Hochbunker Andreas-Hofer-Platz .....	173
Hochbunker Scheibenstraße .....	147	Hochbunker auf dem Gelände der heutigen Voestalpine .....	174
Hochbunker Kongressstraße .....	150	München: Der „Demilitarisierung“ entgangen .....	175
Augsburg: Vergebliche Hoffnung auf Verschönerung .....	150	Hochbunker Blumenstraße .....	178
Tiefbunker in der Fuggerei .....	150	Hochbunker Thalkirchner Straße .....	178
Berlin: Betonfestungen werden Museen, Kunstbunker und exklusive Wohnbauten .....	150	Hochbunker Prinzregentenstraße .....	178
Hochbunker Reinhardtstraße .....	151	„Hitler-Bunker“ in der Polizeistation Bogenhausen ..	179
		Nürnberg: 900 Jahre Stadtgeschichte vernichtet .....	180
		Hochbunker Hintere Bleiweißstraße .....	182
		Hochbunker Hirsvogelstraße .....	183
		Kunstbunker im Felsenkeller .....	183
		Palmenhofbunker .....	186

## INHALT

Stuttgart: Die Handschrift von Paul Bonatz .....	187	Das KdF-Seebad Prora .....	218
Pragbunker .....	188	Hannover: Oase in der Großstadt .....	220
Wien: Zwiespältiges Verhältnis zu den NS-Hinterlassenschaften .....	188	Der Erholungsraum Maschsee .....	222
Geschützturm Arenbergpark .....	190	Skulpturen aus der NS-Zeit am Maschsee .....	223
Feuerleitturm Arenbergpark .....	191	<b>10: Varia et curiosa</b> .....	227
Feuerleitturm Esterházypark .....	194	Berlin: Illumination für heutige Silvesterpartys .....	227
Geschützturm Augarten .....	194	Die Speer-Kandelaber .....	227
<b>8: Ordensburgen: Orte der ideologischen Schulung</b> .....	197	Stuttgart-Bad Cannstatt: Vergessene Hinterlassenschaften .....	227
Schleiden-Gmünd: Touristischer „Hot Spot“ .....	197	Die Travertin-Marmorsäulen .....	229
Die Ordensburg Vogelsang .....	197	Speyer: Standbilder im Schatten des Doms .....	229
Büren: Der Stempel des „schwarzen Ordens“ .....	202	Die Kaiserskulpturen .....	229
Die Wewelsburg .....	202	Weimar: Unübersehbare NS-Symbolik .....	229
<b>9: Refugien der NS-Prominenz und der „Volksgenossen“</b> .....	207	Der arisierte Christus der Herzog-Bernhard-Kirche ..	229
Obersalzberg: Hitlers Residenz in den Alpen .....	207	<b>Anhang</b> .....	231
Haus Wachenfeld/Berghof (nur noch Mauerreste vorhanden) .....	212	Architekten der NS-Zeit in Auswahl .....	231
Platterhof/General-Walker-Hotel (nicht mehr vorhanden) .....	212	Bildhauer, Maler und Künstler der NS-Zeit in Auswahl .....	231
Kehlsteinhaus/Teehaus .....	212	Ausgewählte Netzadressen .....	232
Dokumentation Obersalzberg .....	214	Literatur .....	233
Bunkersysteme am Obersalzberg .....	214	Spezialaufsätze .....	235
Berlin: NS-Hinterlassenschaften am Bogensee .....	214	Zeitschriften, Zeitungen .....	235
Die Goebbels-Villa .....	214	Ausstellungskataloge .....	235
Weimar: Gieslers Repräsentationsbau .....	215	Danksagung .....	235
Fritz Sauckels Villa und Dienstgebäude .....	215	Bildnachweis .....	236
Das Nobelhotel Elephant .....	216	<b>Nachwort: „Worte aus Stein“</b> .....	237
Rügen: Freizeitparadies für 20.000 Menschen .....	218	<b>Namenregister</b> .....	238